

Naturwissenschaftliches Museum Flensburg

– Leitbild –

Das Naturwissenschaftliche Museum nimmt zwischen Hamburg und Norddänemark eine herausragende Stellung unter den Naturkundemuseen ein. Es präsentiert und erforscht die Fauna, Flora und Geologie sowie ihre Geschichte zwischen Nord- und Ostsee. Das Naturwissenschaftliche Museum verbindet die traditionellen Kernkompetenzen eines Museums mit den Aufgaben eines modernen Bildungs- und Kulturinstituts, das die Beziehung zwischen Mensch und Umwelt auf den Gebieten der Naturerforschung, Natur- und Umweltschutz sowie Naturerleben in den Mittelpunkt seiner regional verankerten Arbeit stellt.

Das Museum ist mit seinem *Eiszeit-Haus* und dem *Umweltbildungszentrum* eine städtische Einrichtung und bekennt sich zu den kulturellen Leitziele der Stadt und zur Flensburg Strategie. Es versteht sich als wichtigen Teil der städtischen Kulturlandschaft und als eine bedeutende Einrichtung der Region, d.h. des nördlichen Schleswig-Holsteins mit angrenzenden Arealen einschließlich des deutsch-dänischen Grenzgebietes. Aufgrund der Geschichte und der gemeinsamen Naturräume besteht eine enge Verbindung zu den Menschen und Einrichtungen der Region Sønderjylland.

Als eine auf Dauer angelegte Institution sammelt, bewahrt, dokumentiert, erforscht und präsentiert das Naturwissenschaftliche Museum regionale Sachzeugen. Die Bedeutung der Objekte soll der Öffentlichkeit so transparent wie möglich vermittelt werden, sodass ein Beitrag zum Regionalbewusstsein und zum verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt und ihren natürlichen Ressourcen geleistet wird. Das Museum bezieht historische Dimensionen in seine Arbeit mit ein. Es sieht den Menschen als Subjekt und Objekt von naturwissenschaftlichen, technologischen und kulturellen Entwicklungen. Ziel ist es, in vielfältiger Weise zu informieren, Verständnis zu wecken, Einstellungen der Menschen zu hinterfragen und Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Dabei fördert das Museum interdisziplinäre und partizipative Arbeitsansätze.

Das Naturwissenschaftliche Museum will ein attraktiver, moderner Lernort für alle Generationen aller gesellschaftlicher Gruppen sein und als überparteiliches Forum für alle

Umweltthemen fungieren. Als familienfreundliches Kulturinstitut mit Service-Charakter lebt das Museum von der Nähe zu seinen Nutzern. Es geht auf seine Besucher zu, ergründet ihre Interessen und Bedürfnisse und baut Barrieren ab.

In allen Aufgabenbereichen weiß das Naturwissenschaftliche Museum um die Wichtigkeit der Zusammenarbeit mit verwandten Einrichtungen, Verbänden, Vereinen und Privatpersonen. Daher pflegt und erweitert das Museum seine Kontakte nach außen. Von besonderer Bedeutung sind die partnerschaftlichen Beziehungen in das Nachbarland Dänemark. Als Stätte der Forschung und Ausbildung arbeitet das Museum eng mit der Europa-Universität Flensburg zusammen, vor allem mit jenen Einrichtungen, die sich im weiteren Sinne mit biologischen Sachverhalten, der Gesundheitserziehung und dem Umweltschutz und ihrer Vermittlung beschäftigen.

Die Sammlungen stehen Allen zur Verfügung. Enge Kontakte zu Fachverbänden und Institutionen des In- und Auslandes dienen auch der eigenen wissenschaftlichen Arbeit.

Honorarkräfte und ehrenamtliche Mitarbeiter sowie die „Freunde und Förderer des Naturwissenschaftlichen Museums Flensburg e.V.“ unterstützen die Museumsarbeit.

Nach innen wie nach außen arbeitet das Museum offen, respekt- und rücksichtsvoll sowie verantwortungsbewusst. Es folgt den Richtlinien und Standards des Deutschen Museumsbundes und des International Council of Museums (ICOM). Allgemein akzeptierte Grundsätzen des Natur-, Tier- und Umweltschutzes werden beachtet.

Dieses Leitbild wird auf der Homepage des Museums veröffentlicht und nach spätestens fünf Jahren überarbeitet.

Dieses Leitbild wurde vom gesamten Museumsteam unter Verwendung einer ersten Fassung vom Juni 2011 in den Jahren 2016/2017 verfasst und erarbeitet. Es wurde abgestimmt mit Oberbürgermeisterin Simone Lange und Bürgermeister Henning Brüggemann sowie mit der Lokalpolitik (Mitteilungsvorlage KA-6/2017, vorgelegt in der 22. Sitzung des Kulturausschusses am 21.06.2017 sowie in der 48. Sitzung des Finanzausschusses am 13.07.2017). – Museumsleitbild und Museumskonzept sind gültig bis Oktober 2022.

Dr. Werner Barkemeyer, Flensburg, 5. September 2016/16. Oktober 2017